Unterstützt von

GSK

MSD

Pfizer

sanofi

BIONTECH



IMPFSTATUS 2026

Status quo und Ökonomie des Impfens

FACHKONGRESS

17. Juni 2026
15:00 bis 17:45 Uhr

Virtuelle Veranstaltung per Zoom

Dieser Fachkongress wendet sich an Führungskräfte und Verantwortliche aus:

- Krankenversicherungen (GKV/PKV)
- Institutionen der Selbstverwaltung
- Krankenhäusern
- Heil- und Pflegeberufen
- Ärzteschaft
- Apothekerschaft
- Selbsthilfegruppen/Patientenvertretungen
- Wissenschaft und Forschung
- Bundes- und Landespolitik
- Pharma- und Medizintechnik-Industrie
- Dienstleistungs- und Beratungsbranche

monitor VERSORGUNGS FORSCHUNG

Impressum

Monitor Versorgungsforschung
eRelation AG · Content in Health
Johannes-von-Hanstein-Str. 2, 53115 Bonn
Tel.: 0228 76368-0
E-Mail: info@erelation.org



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir erleben im Jahr 2026 ein Paradox. Deutschland hat regulatorisch geliefert: Die STIKO agiert in ihrer neuen Struktur schneller und entschiedener. Mit RSV-Prophylaxe und der MenACWY-Standardimpfung verfügen wir zudem über mächtige präventive Instrumente.

Doch das Epidemiologische Bulletin 50/2025 des RKI (1) konfrontiert uns mit der ernüchternden Realität: Die Impfquoten stagnieren weiterhin und liegen weit unter den von WHO und STIKO definierten Zielen. Zudem scheitern in der Praxis trotz Einführung der ePA samt Opt-Out-Lösung der Einsatz eines elektronischen Impfpasses und eines dringend benötigen Recall-Systems an technischen Hürden. Von der aktuell eher bescheidenen Nutzung der ePA mal abgesehen.

Was heißt das für uns alle?

Wir müssen endlich aufhören, pauschal „Impfmüdigkeit“ vorzuschieben. Die wahren Bremsklötze sind strukturell und sind vor allen DIngen auf digitale Anlaufschwierigkeiten und ökonomische Kurzsichtigkeit zurückzuführen. Denn: Wir diskutieren Impfungen immer noch als Kostenfaktor, statt ihren wahren Wert für die Systemstabilität und Public Health zu erkennen.

Bei unserem 9. MVF-Fachkongress „Impfstatus 2026“ wollen wir daher vom Mahnen zum Gestalten kommen. Impfen ist unserer Auffassung nach im Jahr 2026 weit mehr als einer Infektionsschutz: Impfen ist zwar Gesundheitsschutz, aber vor allem auch aktiver Ressourcenschutz!

Diesen ökonomischen Hebel stellen wir ins Zentrum, in dem wir Impfen als Investition sehen und begreifen. Unsere Vortragenden liefern dazu die wissenschaftliche Evidenz und zeigen zum Beipsile, wie Influenza-Schutz teure Sekundärkomplikationen wie Herzinfarkte oder Demenz verhindert und so das System entlastet.

Lassen Sie uns diskutieren, wie wir medizinische Innovation trotz struktureller Hürden in Versorgungsrealität verwandeln. Reichen Sie Ihre Beiträge und Fragen gern vorab für die Q&A-Session ein.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Professor Dr. Reinhold Roski
Herausgeber „Monitor Versorgungsforschung“

Programm

Nachmittag			
von	bis	Thema	
		Status und Ökonomie des Impfens	
ab 14:50		Online-Check-in	
15:00	15:10	Begrüßung und „Online-Keeping“	Prof. Dr. Reinhold Roski, „Monitor Versorgungsforschung“
15:10	15:40	Impfquoten zwischen STIKO-Empfehlungen und Patientenvorstellungen: die Impfenden als Vermittler	Dr. med. Wolfgang Schneider-Rathert, Leiter der DEGAM-AG Impfen
15:40	16:10	Gesundheitsökonomische Bewertung moderner Impfstrategien	Prof. Dr. Irit Nachtigall, MHBA, Vivantes
16:10	16:15	Pause	
16:15	16:45	Impfen als Investition: Makroökonomische Effekte	Dr. Maike Schmitt, WifOR Institut)
16:45	17:15	Reduktion von Sekundärkomplikationen von Influenza und anderen Infektionen durch Impfungen	PD Dr. med. Carolin Fleischmann-Struzek, Uniklinkum Jena
17:15	17:45	Q & A-Session: Antworten der Referent:innen zu vorab eingebrachten Fragen der Teilnehmenden	Moderation: Prof. Dr. Reinhold Roski (MVF)
17:45		Ende der Online-Veranstaltung	

Literatur:
1 www.rki.de/epidbull

Anmeldung

per Fax an: 0228 76 38 280-1
per Mail an: kongress@m-vf.de
MVF-Portal: Link folgt

☐ Ich melde mich hiermit verbindlich zur Online-Teilnahme an der Veranstaltung

IMPFSTATUS 2026

Status quo und Ökonomie des Impfens

am 17.06.2025 von 14:50 bis 17:45 Uhr an

Teilnahmegebühren werden dank der Sponsoringzusagen nicht erhoben. Die Einwahldaten werden nach der Registrierung an die angegebene eMail-Adresse gesendet.

Titel/Name/Vorname .....

Aufgabe/Funktion .....

Firma/Organisation .....

Straße .....

PLZ Ort .....

eMail .....

Datum/Unterschrift .....

Der Kongress findet online über Zoom statt und wird per Audio und Video aufgenommen, da von „Monitor Versorgungsforschung“ ein Tagungsbericht erstellt wird, der auch online in Bild und Ton verfügbar sein wird. Mit der Teilnahme stimmen Sie automatisch der Audio- und Videoaufnahme sowie der eventuellen Nennung Ihres Namens/Ihrer Institution bei einer Wortmeldung zu. Achtung: Die Teilnahme ist nur mit der Angabe des Klarnamens möglich.
Bitte bestätigen Sie die Kenntnisnahme mit einer zweiten Unterschrift:

Datum/Unterschrift .....